

Wir machen Schifffahrt möglich.



WSV.de

Wasser- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Pressemitteilung

**Wasser- und
Schifffahrtsamt Freiburg**
Stefan-Meier-Str. 4-6
79104 Freiburg

Taufe des MS „Freiburg“

25. Mai 2012

Am 13. Juni 2012 wird das neue Aufsichts- und Arbeitsschiff der Außenstelle Breisach im Rahmen eines Festakts auf den Namen MS „Freiburg“ getauft.

Bernward Stinner
Telefon 0761 2718-3200

Zentrale 0761 2718-0
Telefax 0761 2718-3155
wsa-freiburg@wsv.bund.de
www.wsa-freiburg.wsv.de

Nr. 1 vom 25. Mai 2012

Das Wasser- und Schifffahrtsamt (WSA) Freiburg ist zuständig für die Bereitstellung und Unterhaltung des vielfältigen Nutzungen unterliegenden Verkehrsweges Rhein entlang der deutsch-französischen Grenzstrecke. Zu diesen Nutzungen neben der Wasserstraße zählen u. a. die sichere Hochwasserabführung, die Energieerzeugung und die Erholungsnutzung. Das WSA stellt am 13.06.2012 ein neues Aufsichts- und Arbeitsboot in Dienst.



MS Freiburg

Das im Jahr 2011 auf der Schiffswerft Hermann Barthel GmbH in Derben an der Elbe gebaute Motorschiff (MS) „Freiburg“ hat eine Länge von 20,10 m, eine Breite von 4,80 m, bei einem Tiefgang von 1,10 m. Die zwei Antriebsmotoren des Schiffes leisten zusammen 486 kW (660 PS) und ermöglichen eine Geschwindigkeit von bis zu 24 km/h. Die Kosten des Neubaus beliefen sich auf rund 940.000 EUR.

Neben einem Seitensichtsonar zur Hindernissuche, ist das MS „Freiburg“ mit einer hochpräzisen Satelliten-Ortungsanlage und einem digitalen Echolot ausgerüstet. Mit diesen Einrichtungen kann eine exakte Gewässervermessung und somit jederzeit eine Überprüfung der der Rheinschifffahrt zur Verfügung gestellten Fahrrinne durch die Außenstelle vorgenommen werden.

Das MS „Freiburg“ übernimmt im Zuständigkeitsbereich der Außenstelle Breisach des Wasser- und Schifffahrtsamtes Freiburg neben der Gewässervermessung weitere Aufgaben der Verkehrssicherung und Unterhaltung der Bundeswasserstraße Rhein:



- Auslegen und Einholen von Schifffahrtszeichen
- Uferunterhaltung
- Hindernissuche in der Fahrrinne
- Abwickeln der seltenen Havarien

Zur Eröffnung des Festakts wird der Leiter des Wasser- und Schifffahrtsamts Freiburg, Herr Jörg Vogel, die geladenen Gäste begrüßen und in einer Ansprache das Schiff mit seinen Funktionen im Rahmen der Aufgabenerledigung des Wasser- und Schifffahrtsamtes vorstellen.

Es folgen Grußworte von Herrn Bürgermeister Ulrich von Kirchbach als Vertreter der namensgebenden Stadt und von Herrn Oliver Rein, Bürgermeister der Stadt Breisach, die den Heimathafen des Schiffes darstellt.

Nach einer weiteren Ansprache von Herrn Rolf Saalman, Leiter der Fachstelle Maschinenwesen Südwest der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV), die die Planung, Ausschreibung und Bauüberwachung des Schiffes übernommen hatte, werden die Breisacher Pfarrer Werner Bauer und Peter Hanselmann gemeinsam die ökumenische Segnung des Schiffes vornehmen.

Mit dem traditionellen Taufakt des Schiffes durch Frau Martine Chantrel, Honorarkonsulin der Republik Frankreich und Direktorin des Centre Culturel Français in Freiburg, wird das MS „Freiburg“ schließlich offiziell seiner neuen Bestimmung übergeben.

Im Anschluss an den Festakt wird es möglich sein, auf dem MS „Freiburg“ mitzufahren.

Das WSA Freiburg betreut die Bundeswasserstraße Rhein von km 170,000 bei Weil am Rhein (Schweizer Grenze) bis km 352,070 bei Au am Rhein (nahe Karlsruhe) entlang der deutsch-französischen Grenze. Seine Außenstelle Breisach ist zuständig von km 170,0 (Weil am Rhein) bis km 272,0 (Schwanau, Ortsteil Ottenheim).

Das WSA ist als Teil der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes eine Behörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung.